

# 50 Tage – Der Weg zum Leben

*1. Freiheit beginnt: Ich brauch'  
mir nichts mehr vorzumachen!*

# 1. Seligpreisung Jesu

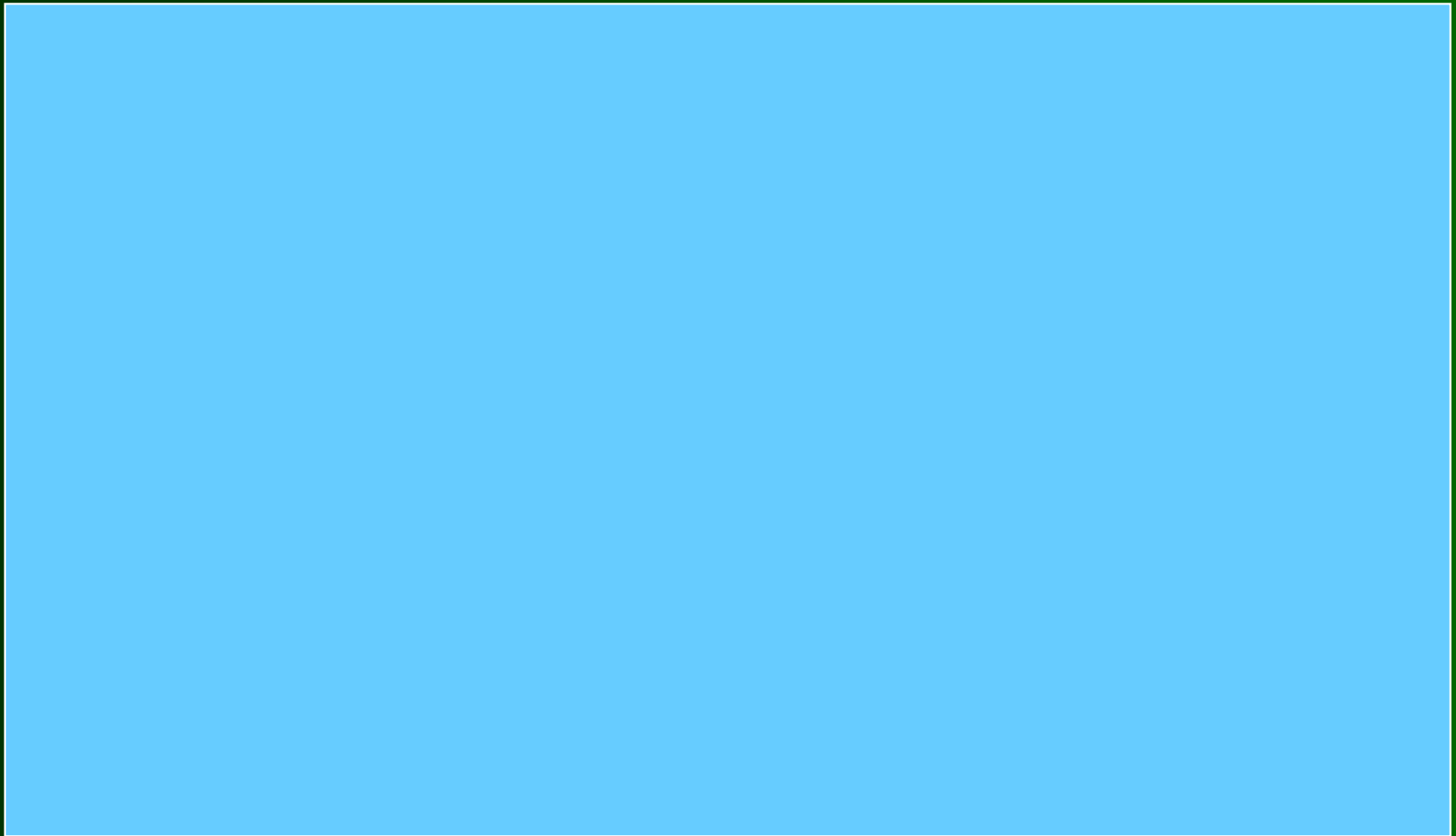
*„Glücklich sind, die erkennen, wie arm sie vor Gott sind, denn ihnen gehört die neue Welt Gottes.“*

*Matthäus 5,3*

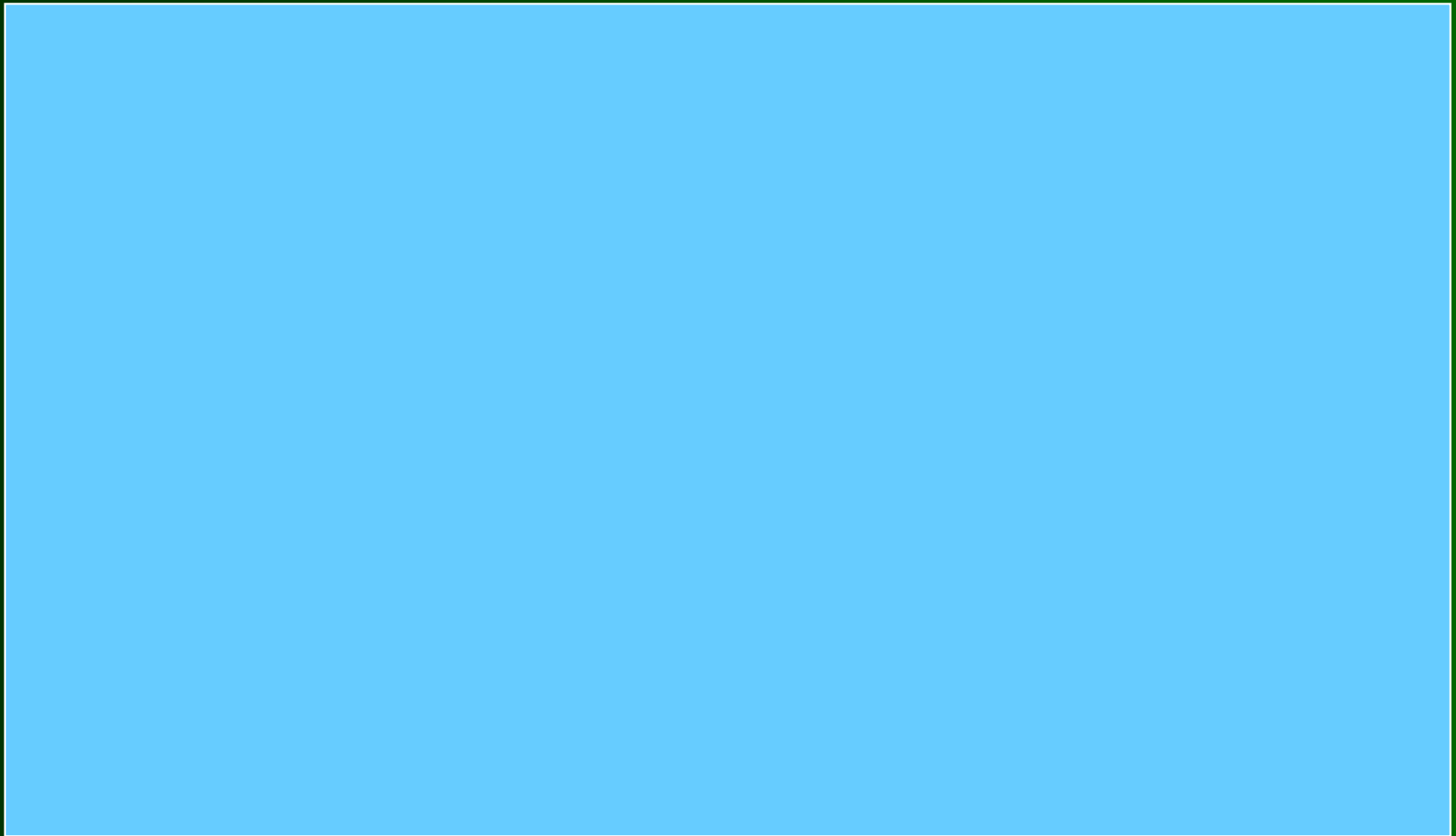
# 1. Grundsatz

*Ich weiß, dass ich nicht Gott bin. Ich gebe zu, dass ich meinen Drang, das Falsche zu tun, nicht beherrschen und mein Leben nicht selbst steuern kann.*

# 1. Mein Problem: meine



# 1. Mein Problem: meine (un-)menschliche Art!

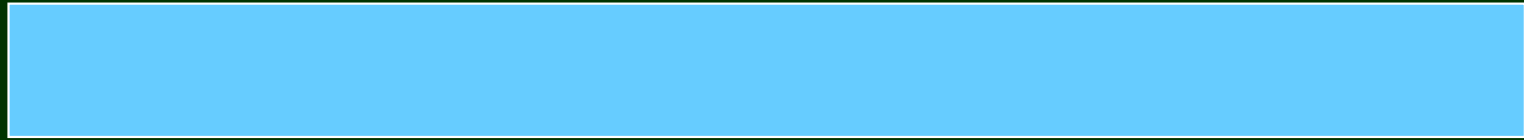


# 1. Mein Problem: meine (un-)menschliche Art!

Paulus an die Christengemeinde in Rom (Römer 7, 15-17):

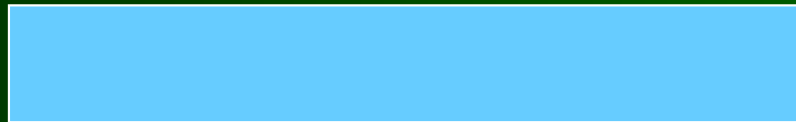
*„Ich verstehe ja selber nicht, was ich tue. Das Gute, das ich mir vornehme, tue ich nicht; aber was ich verabscheue, das tue ich. Bin ich mir aber bewusst, dass ich falsch handle, dann gebe ich damit zu, dass Gottes Gesetz gut ist. Das aber bedeutet: Nicht ich selbst tue das Böse, sondern die Sünde, die in mir wohnt, treibt mich dazu.“*

## a. Der Mensch will



a. Sein Ansehen pflegen

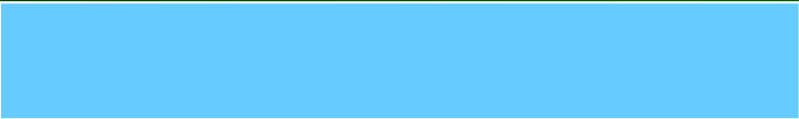
b. Volle



c. Seinen Schmerzen entfliehen

**a. Der Mensch will  
wie Gott sein und herrschen**

a. Sein Ansehen pflegen

b. Volle 

c. Seinen Schmerzen entfliehen



**a. Der Mensch will  
wie Gott sein und herrschen**

- a. Sein Ansehen pflegen
- b. Volle Kontrolle erlangen
- c. Seinen Schmerzen entfliehen

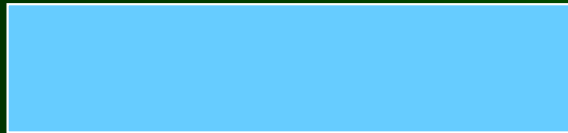
## b. Gott spielen macht



a. Angst


b. Frustration

c.



d. Versagen

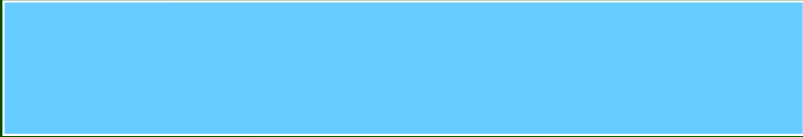

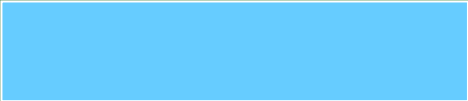
## b. Gott spielen macht krank!

- a. Angst
- b. Frustration
- c. 
- d. Versagen

## **b. Gott spielen macht krank!**

- a. Angst
- b. Frustration
- c. Erschöpfung
- d. Versagen

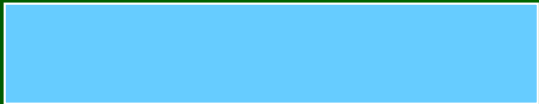
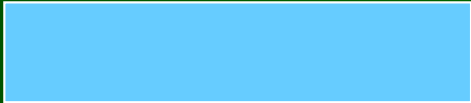
## c. Es gibt Hilfe: zugeben, dass ich

- a. Ich gebe zu, dass   
bin!
- b. Ich gebe zu, dass ich nicht die Macht  
habe, andere Menschen zu   
und sie gleichzeitig wirklich leben zu  
lassen!
- c. Ich gebe zu, dass ich keine Macht über  
meine schlechten Angewohnheiten, mein  
Verhalten und meine  habe!

## c. Es gibt Hilfe: zugeben, dass ich machtlos bin!

- a. Ich gebe zu, dass  bin!
- b. Ich gebe zu, dass ich nicht die Macht habe, andere Menschen zu  und sie gleichzeitig wirklich leben zu lassen!
- c. Ich gebe zu, dass ich keine Macht über meine schlechten Angewohnheiten, mein Verhalten und meine  habe!

## c. Es gibt Hilfe: zugeben, dass ich machtlos bin!

- a. Ich gebe zu, dass ich nicht stark genug bin!
- b. Ich gebe zu, dass ich nicht die Macht habe, andere Menschen zu  und sie gleichzeitig wirklich leben zu lassen!
- c. Ich gebe zu, dass ich keine Macht über meine schlechten Angewohnheiten, mein Verhalten und meine  habe!

## c. Es gibt Hilfe: zugeben, dass ich machtlos bin!

- a. Ich gebe zu, dass ich nicht stark genug bin!
- b. Ich gebe zu, dass ich nicht die Macht habe, andere Menschen zu beherrschen – und sie gleichzeitig wirklich leben zu lassen!
- c. Ich gebe zu, dass ich keine Macht über meine schlechten Angewohnheiten, mein Verhalten und meine  habe!



## c. Es gibt Hilfe: zugeben, dass ich machtlos bin!

- a. Ich gebe zu, dass ich nicht stark genug bin!
- b. Ich gebe zu, dass ich nicht die Macht habe, andere Menschen zu beherrschen – und sie gleichzeitig wirklich leben zu lassen!
- c. Ich gebe zu, dass ich keine Macht über meine schlechten Angewohnheiten, mein Verhalten und meine Handlungen habe!

# Ausblick (Jakobus 4,6):

*„Gott widersetzt sich den Überheblichen; aber denen, die gering von sich denken, wendet er seine Liebe zu“.*